



Eingang:

Frankfurt am Main, 18. September 2008

Antrag der Fraktion DIE LINKE. im Römer

Einfluss auf RMV geltend machen – Freie Fahrt für SchülerInnen während des Deutschen Turnfestes 2009

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, dafür zu sorgen, dass Schülerinnen und Schüler vom 3. – 5. Juni 2009 während des Deutschen Turnfestes entgeltfrei mit dem ÖPNV fahren können. Das gilt für die Teilnahme an Mitmachangeboten des Deutschen Turnfestes sowie für Projekttag, Wanderfahrten, Praktika und Unterricht an außerschulischen Lernorten.

Begründung:

Auf Basis des Erlasses vom 19. Mai 2008 (Hessisches Kultusministerium) durch Rundverfügung vom 5. Juni 2008 (Staatliches Schulamt) ist es den Schulleiterinnen und Schulleitern während der Zeit des Deutschen Turnfestes freigestellt, den Unterrichtsbetrieb fortzusetzen. Dies kann wie oben genannt auf unterschiedliche Art und Weise geschehen. Ziel ist es, allen Schülerinnen und Schülern die Teilnahme zu ermöglichen. Familien mit geringem Einkommen und insbesondere Familien, die von Hartz IV leben, ist es kaum möglich, diese zusätzlichen Fahrtkosten aufzubringen. Daher fordert die LINKE. den Einfluss auf den RMV geltend zu machen und für diesen Zeitraum Freifahrten zu ermöglichen.

DIE LINKE. Fraktion im Römer

Lothar Reininger
Fraktionsvorsitzender

Antragsteller:
Stv. Yildiz Köremezli-Erkiner
Stv. Udo Mack
Stv. Carmen Thiele
Stv. Hans-Joachim Viehl

Die Linke. Fraktion im Römer

Bethmannstraße 3 e-mail: info@dielinke-fraktion.frankfurt.de Telefon (069) 95 92 909- 0
60311 Frankfurt am Main Internet: www.dielinke-im-roemer.de Fax : (069) 95 92 909- 1